

vinaria

WEINGUIDE

DIE 3600 BESTEN WEINE ÖSTERREICHS

2019/20





Weingut Alois Zimmermann OG

Alois Zimmermann

3494 Theiß, Obere Hauptstraße 20

Tel. +43 2735 8209

office@weingut-zimmermann.at, www.weingut-zimmermann.at

11,5 Hektar, W/R 100/0, 90.000–100.000 Flaschen/Jahr



In Theiß, am westlichen Rand des Kremstals, befindet sich das schmucke Weingut von Alois Zimmermann. Seit 2007 – in diesem Jahr haben ihm die Eltern ihren Betrieb übergeben – bewirtschaftet er seine Weingärten mit viel Liebe und Akribie. Es sind berühmte Lagennamen unter ihnen, wie zum Beispiel die Kremser Sandgrube, der Gebling oder auch die kleine, feine Riede Rosshimmel mit ihrem schweren steinigen und lehmigen Untergrund, der den Weinen einen ganz besonderen mineralischen Touch verleiht. Dies ist auch die erklärte Intention des Weinmachers – die terroirbedingten Besonderheiten der einzelnen Lagen in seinen Gewächsen einzufangen. Vielleicht ist ja auch das der Grund, weshalb sich Alois Zimmermann nicht der Sortenvielfalt zuwendet, sondern sich ausschließlich auf zwei Reben konzentriert: Grüner Veltliner und Riesling.

Mit dem aktuellen Jahrgang zeigt sich der sympathische Theißer sehr zufrieden, hält jedoch heuer seine DAC-Reserven von beiden Rebsorten zurück und wird sie uns im kommenden Jahr präsentieren. „Die brauchen viel mehr Zeit“, wird uns bescheiden, „und daher kommen sie erst ein halbes Jahr später auf die Flasche!“ Gemeint sind die beiden Veltliner Gebling und Rosshimmel sowie – aus der letztgenannten Lage stammend – der Riesling. Was wir heuer neben den Jungweinen degustiert haben – nämlich die 17er Veltliner-Reserve vom Rosshimmel – ist freilich vielversprechend.

Wer sich übrigens von der hohen Qualität der Weine selbst überzeugen möchte, muss das schon direkt beim Winzer tun, dessen Weine ansonsten zum weitaus überwiegenden Teil in den Export fließen – allein nach Deutschland gehen rund 80% der gesamten Ernte.

bb

KREMSTAL DAC

★★ S €

PLV

2018 Grüner Veltliner Gernlüssen Reizvolle Nase, weiße Ribisel, Apfelmus, Agrumen, ein Hauch Kräutergarten; heuer dominiert die saftige Frucht vor der Würze; mittelgewichtig, kompakt, sehr ansprechend.

★★ S €

2018 Grüner Veltliner Kremser Sandgrube Vegetabile, blättrig-rauchige Nase, weißer Spargel, Salbei, Kräuteresenz, etwas Orangenzesten; kerniges, strukturgebendes Tannin; ausgiebig, sympathisch rustikal.

★★★★ S €€€

TIPP

2017 Grüner Veltliner Ried Rosshimmel Reserve Der heuer im Angebot befindliche, bereits im Vorjahr angekostete Wein hat eine wunderschöne Entwicklung hinter sich: attraktiver Duft nach Robinienblüten, Honigmelonen, Baguette; am Gaumen kommen Pfefferstreuer, Würztobak und reife Apfelnoten an die Oberfläche; vielschichtig, substanzvoll, schmelzig, zugleich aber fein liniert, verbirgt seine Kraft in geradezu perfider Weise hinter Finesse und Mineralität; langes, druckvolles Finish.

★★ S €€

2018 Riesling Ried Rosshimmel Gesteinsmehlige, kräuterige Akzente, herbfruchtig, rosa Grapefruits, Limetten; angenehmer Fruchtbiss, zunächst ein bisschen filigran, legt aber im Glas zu; lebhafter, frischer Ausklang.

★★★ S €€

2018 Riesling Ried Kapuzinerberg Melonen, grüne Pfirsiche und Ananas; liegt saftig am Gaumen, grüne Früchte, Ringlotten, Stachelbeeren, Mineralien; knackige Säure, stoffig, ausgewogen, vergnüglich.

ÖSTERREICH

★★★ K €€€

TIPP

Riesling-Sekt Reserve Nobles Bouquet nach Orangenblüten, roten Pfirsichen, Marillenschaum; cremige Mitte, Steinobst, Mandarinen, konterkariert vom jugendlich-quirlichen Mousseux; kraftvoll, verführerisch, hat Charme und Esprit.